

So erreichen Sie uns**St. Stephansgemeinde Wittingen**

Hindenburgwall 29-31

29378 Wittingen

Web: www.selk-wittingen.de**Bankverbindung**

Sparkasse Celle-Gifhorn-Wolfsburg

BIC: NOLADE21GFW

IBAN: DE25269513110024504359

Impressum

Redaktion: Kirchenvorstand

Fotos: Rainer Kempe (privat); Reinhard Kroll (privat), selk.de

Zu guter Letzt**Pfarrkonvent**

Am 18. November kamen die Pfarrer des Kirchenbezirks Niedersachsen-Süd der SELK zu einem Tageskonvent in den Räumen der St.-Petri-Gemeinde der SELK in Hannover zusammen. Zu Beginn feierten die Konventualen einen Gottesdienst mit Beichte, Predigt und Heiligem Abendmahl. Auf der Tagesordnung standen eine Aussprache zur Nachbereitung der Bezirkssynode, ein Bericht von der Herbstsitzung von Kirchenleitung und Kollegium der Superintendenten, Informationen aus dem Kirchenbezirk und über personelle Veränderungen, Terminabsprachen und Planungsarbeit.



Quelle: Selk.de

Pfarramt (Vakanzvertretung)**P. i. R. Rainer Kempe**

Tel. 05831-1223

Mobil: 0160 - 93421224

Mail: wittingen@selk.de

Kirchenvorstand

P. i.R. Rainer Kempe	Tel. 05831-1223
Rebecca Goltermann	Tel. 05831-992866
Gerhard Müller, Rendant	Tel. 05832-6484
Volkmar Müller	Tel. 0160-8255930
Katrin Schrader	Tel. 05836-972028

Ev. Telefonseelsorge 0800-1110111

ST. STEPHANS-BOTE



Gemeindebrief
der Ev.-luth. St. Stephansgemeinde Wittingen
Selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche

Dezember 2025 - Januar 2026



An(ge)dacht

Liebe Glieder und Freunde der St. Stephansgemeinde, in deutschen Wohnzimmern gehört fast selbstverständlich zum Weihnachtsfest ein geschmückter Tannenbaum. Seit dem frühen 19. Jahrhundert verbreitete sich dieser Brauch immer mehr. Dabei liegen die Ursprünge in der Antike: Schon damals wurden zur Wintersonnenwende die Häuser mit immergrünem Blattwerk geschmückt.



Die Symbolik des Weihnachtsbaumes ist vielfältig. Das Grün bringt mitten im Winter nicht nur etwas Lebendiges ins Haus, sondern ist auch Ausdruck der Hoffnung:

Nun werden die Tage wieder länger und wir hoffen mit der Geburt unseres Heilandes dem ewigen Leben entgegen. Die Kerzen am Baum bringen Licht und Wärme in die dunkle und kalte Jahreszeit. Und der Schmuck am Baum ist Zeichen unserer Freude zum Weihnachtsfest.

Fast jede Familie hat ihre eigene Tradition für das Schmücken ihres Weihnachtsbaumes: elektrische oder Wachskerzen in bestimmten Farben, bunte Kugeln oder rote Äpfel, goldene Nüsse und Spekulatius, buntes Miniaturspielzeug aus dem Erzgebirge, künstlicher Schnee ... Der Phantasie sind kaum Grenzen gesetzt.

Unter dem Weihnachtsbaum steht oft die Weihnachtskrippe. Sie zeugt von dem eigentlichen Geschehen, das wir Weihnachten feiern, und der Botschaft, mit der Gott zur Zeitenwende unser Leben entscheidend gewendet hat:

„Euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr!“

Leider ist das für viele Menschen heute an Weihnachten nur noch Nebensache. Dreht es sich doch vielmehr um die Geschenke, das Festessen und eine harmonische Familienfeier. Ja, der Gottesdienstbesuch gehört auch noch dazu, da lässt man sich mal wieder in der Kirche sehen...

Schnell ist das Fest vorüber und die Bäume müssen wieder entsorgt werden. Was bleibt dann von Weihnachten? Hoffentlich die immerwährende Frohe Botschaft, dass Gott diese Welt und uns nicht verloren gibt, sondern seinen geliebten Sohn Mensch werden lässt, „damit alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben.“ (Johannes 3,16)

Eine frohe und gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und – gebe es Gott! – ein friedvolles neues Jahr 2026 wünscht Ihnen / Euch

Ihr / Euer (Vakanz-)Pastor Rainer Kempe

Aus unserer Gemeinde

Adventssingen

Liebe Senioren,
am Mittwoch, dem 17. Dezember wollen wir im Gemeindesaal für und mit Euch singen. Um **14:30 Uhr** soll es beginnen. Bei Tee, Kaffee und Keksen und Weihnachtsliedern stimmen wir uns auf die Advents- und Weihnachtszeit ein.
Herzliche Einladung!

Bankverbindung

Die Rendanten bitten für künftige Überweisungen an die Gemeinde zur Sicherheit folgenden Eintrag als Zahlungsempfänger:
St. Stephansgemeinde SELK Wittingen. Herzlichen Dank!

Einladung nach Wolfsburg

Die St. Michaelsgemeinde feiert am 25. Januar 2026 ihr 50-jähriges Kirchweihjubiläum

Wir beginnen unser Jubiläum mit einem Abendmahlsgottesdienst um 10 Uhr, den Pastor Rainer Kempe und Bischof Hans-Jörg Voigt halten werden. Der Gottesdienst wird festlich gestaltet und mit dem Projektchor musikalisch bereichert werden. Als Gäste sind auch einige ehemalige Pastoren eingeladen. Nach dem Gottesdienst wollen wir mit einem Glas Sekt oder Alkoholfreiem anstoßen und den Kirchraum umbauen, um gemeinsam zu Mittag zu essen. Gerne kann sich jeder in dieser Zeit unsere erweiterte Fotowand anschauen und in Erinnerungen schwelgen. So gestärkt soll es dann mit Grußworten, Erinnerungen an die Weihe vor 50 Jahren und etwas Musik weitergehen. Bei Kaffee und Kuchen lassen wir dann unsere Feier fröhlich ausklingen.

Der Kirchenvorstand

Konzert des Groß Oesinger Posaunenchores

„Lippenbekenntnis“

Erholend – Ermutigend – Erfüllend

Der Posaunenchor lädt herzlich zu seinem diesjährigen Jahresabschlusskonzert ein!

Es findet am **Sonntag, den 28. Dezember, um 17:00 Uhr** in Gr. Oesingen statt.

Freuen Sie sich auf einen musikalischen Abend unter dem Motto „Lippenbekenntnis“, der zur Ruhe einlädt, Mut schenkt und das Herz erfüllt.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Mehrere Synodale zeigten sich sehr verwundert, dass die von unserer Gemeinde vorgeschlagene Kandidatin Martina Wisotzki von dem Pfarrkonvent als Kandidatin abgelehnt wurde. Es wurde die Sorge geäußert, dass Frauen im Bezirksbeirat vom Pfarrkonvent nicht erwünscht wären. Die letztendlichen Gründe wurden, trotz eindringlicher Bitte von Nicole Rohloff, nicht dargelegt. Von Pastor Hüstebeck wurde betont, dass weder theologische Gründe noch eine Frage des Geschlechtes oder der positiven Haltung zur Frauenordination zur Ablehnung geführt hätten. Nicole Rohloff bat darum, dass der Bezirksbeirat und Mitglieder des Pfarrkonvents ein Gespräch mit der Kandidatin Martina Wisotzki führen soll, um ihrer seelsorgerischen Pflicht nachzukommen und eine Klärung mit der Kandidatin herbeizuführen. Es wurde auch angeregt, dass mit unserer Gemeinde (Anm. der Redaktion: hier St. Michaelsgemeinde Wolfsburg) gesprochen werden soll, da wir die Kandidatin einstimmig vorgeschlagen hatten. Die weitere Diskussion lief auf die Frage hinaus, warum der Pfarrkonvent überhaupt ein Vetorecht bei Laien-Kandidatenvorschlägen hat, da dies keine theologischen Fragestellungen beinhaltet. Gemäß der Bezirksordnung Niedersachsen Süd ist in Artikel 2, Satz 1 festgeschrieben, dass der Bezirkspfarrkonvent unter anderem die Aufgabe hat, Kandidaten für die Wahl des Bezirksbeirates vorzuschlagen.

Pastor Kempe kündigte daraufhin an, bei der Bezirkssynode 2026 einen Antrag auf Änderung der Bezirksordnung zu diesem Thema zu stellen.

Im Anschluss daran wurde die Wahl zum Bezirksbeirat durchgeführt. Zur Wahl standen als Stellvertretender Pfarrer Herr Peter Fauteck, Arpke und als Beisitzer die Herren Michael Besendahl, Hannover St. Petri und Bertram Wohlrab, Hannover St. Petri. Alle drei Kandidaten wurden von der Bezirkssynode gewählt.

Als letzter Punkt wurden die Finanzen durch Oliver Knefel, den Rendanten des Kirchenbezirks Niedersachsen Süd, vorgestellt. Es wurde wiederum deutlich, dass viele Gemeinden ihre finanziellen Zusagen an die Bezirkskasse, die mehrheitlich der Allgemeinen Kirchenkasse (AKK) zu Gute kommen, gekürzt haben, so dass mit weniger Einnahmen aus den Gemeinden zu rechnen ist.

Nach einem Reisesegen wurden die Synodalen verabschiedet.

Zu Danken ist hier allen Gemeindegliedern der Gemeinden Schweningendorf, Rabber und Blasheim, die sich für die Organisation und das sehr leckere Essen verantwortlich zeichnen.

Abdruck mit freundlicher Genehmigung des Verfassers
Wolfgang Ruthmann,
Gemeinde Wolfsburg



Bericht von der Bezirkssynode am 08.11.2025

Am 08.11. fand in der Gemeinde Rödinghausen die diesjährige Bezirkssynode statt. Die Bezirkssynode wurde mit einem Abendmahlsgottesdienst in der Johannes-Kirche in Rödinghausen-Schwenningdorf eröffnet. Die Predigt wurde von unserem Superintendenten Gottfried Heyn gehalten und war sehr bewegend, da Superintendent Heyn über die Einheit unserer Kirche predigte und allen Verantwortlichen eindringlich ihre Verantwortung für die unsere Kirche bewusst gemacht hat.

Die Sitzung der Bezirkssynode fand dann in dem evangelischen Gemeindehaus Rödinghausen-Bieren statt. Nach der Begrüßung und der Verpflichtung der Synodalen wurde die Tagesordnung verlesen und verabschiedet.

Anschließend folgte ein Bericht des Superintendenten, der diesmal nicht sehr umfassend sein konnte, da der Superintendent lange krank war. Es wurden von Armin Rohloff aus der Jugendarbeit, von Heinrich Harms aus der Mission, von Maren Scheibe aus der Kindergottesdienstarbeit und von Pastor Fritz von Hering über die Kirchenmusik berichtet.

Es waren an die Bezirkssynode drei Anträge gestellt worden:

1. Stimmrecht für das Jugendwerk auf der Kirchensynode:

Bei der Kirchensynode der SELK soll das Jugendwerk der SELK mit Sitz und Stimme vertreten sein, und zwar durch den Hauptjugendpfarrer/ Hauptjugendreferenten sowie ein weiteres Mitglied der Jugendkammer.

2. Änderung der Bezirksordnung hinsichtlich auf die Zusammensetzung des Bezirksbeirates (in rot):

(2) Dem Bezirksbeirat gehören der Superintendent als Vorsitzender, ein weiterer Pfarrer und vier weitere Mitglieder aus dem Bezirk an.

(3) Die Beisitzer des Bezirksbeirates werden für die Dauer von fünf Jahren von der Bezirkssynode gewählt. Ein weiterer Pastor wird als Stellvertreter gewählt und nimmt an der Arbeit des Bezirksbeirates teil, sobald einer der ordentlichen Pastoren längerfristig ausfällt. Ein Stellvertreter der Laienmitglieder wird ebenfalls von der Bezirkssynode gewählt. Er wirkt im Regelfall mit beratender Stimme dauerhaft im Bezirksbeirat mit und tritt mit Stimmrecht an die Stelle eines Laienmitglieds, wenn dieses an einer Sitzung nicht teilnehmen kann.

3. Antrag auf Pfarrbezirksneubildung der Gemeinden Arpke, Seershausen und Celle, die ab 01.01.2026 einen gemeinsamen Pfarrbezirk bilden wollen.

Allen drei Anträgen wurde von der Bezirkssynode zugestimmt, wobei es bei den Anträgen 1 und 2 zu längeren Diskussionen kam.

Vor den anstehenden Wahlen zum Bezirksbeirat kam es zu einer umfassenden Diskussion über den Kandidatenvorschläge des Pfarrkonventes Niedersachsen Süd vom 07.10.2025.

Fortsetzung hinter den Terminen

Unsere Gottesdienste

30. November 1. Advent	14:30 Gottesdienst P. i.R. Rainer Kempe anschl. Adventskaffee 17:00 Adventsblasen auf dem Marktplatz (auch an den weiteren Adventssonntagen)	Kollekte: Brot für die Welt Küster: VM
Dezember 2025		
7. Dezember 2. Advent	9:30 Gottesdienst mit Abendmahl P. i.R. Rainer Kempe	Kollekte: Baukasse Küster: EWS
14. Dezember 3. Advent	9:30 Gottesdienst Lektorin: Katrin Schrader	Kollekte: Brot für die Welt Küsterin: RG
21. Dezember 4. Advent/ <u>Kirchweihgedenken</u>	9:30 Gottesdienst P. i.R. Rainer Kempe	Kollekte: Mission Küster: RK
24. Dezember Heiligabend	15:30 Christvesper P. i.R. Rainer Kempe	Kollekte: Brot für die Welt Küsterin: KS
25. Dezember 1. Weihnachtstag	9:30 Gottesdienst mit Abendmahl P. i.R. Rainer Kempe	Kollekte: Baukasse Küster: VM
26. Dezember 2. Weihnachtstag	kein Gottesdienst	
28. Dezember 1. So. n. Weihnachten	9:30 Singegottesdienst P. i.R. Rainer Kempe	Kollekte: Gemeinde Küster: EWS
31. Dezember	kein Gottesdienst	

Januar 2026

1. Januar Neujahr	11:00 Gottesdienst mit Abendmahl P. i.R. Rainer Kempe	Kollekte: Gesamtkirche Küsterin: RG
4. Januar Epiphanias	9:30 Gottesdienst mit Abendmahl P. i.R. Rainer Kempe	Kollekte: Mission Küster: RK
11. Januar 1. So. n. Epiphanias	9:30 Gottesdienst Lektor: Gerd Kuhlmeier	Kollekte: Mission Küster: KS
18. Januar 2. So. n. Epiphanias	9:30 Gottesdienst mit Abendmahl P. i.R. Rainer Kempe	Kollekte: Mission Küster: VM
25. Januar 3. So. n. Epiphanias	Einladung nach Wolfsburg: 50-jähriges Kirchweihjubiläum 10:00 Festgottesdienst mit Abendmahl Bischof Hans-Jörg Voigt / P. i.R. Rainer Kempe	

Februar 2026

1. Februar Letzter So. n. Epiphanias	9:30 Gottesdienst mit Abendmahl P. i.R. Rainer Kempe	Kollekte: Baukasse Küsterin: RG
---	---	---------------------------------------

Gemeindetermine

Posaunenchor:
Montags, 19:30 Uhr

Frauen- & Seniorenkreis:
17.12.2025, 14:30 Uhr Singen mit Senioren; 14.01.2026, 14:30 Uhr jeweils im Gemeindesaal

Kirchenvorstand: im Januar nach Absprache